

# Vorschlag

gemäß der Geschäftsordnung

**CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**

**Nr.: A 21/0757-01**

Status: öffentlich

Datum: 17.09.2021

**Radverkehrsplanung am Straßenzug Dickswall - Essener Straße**

**Vorschlag zur Tagesordnung der Fraktionen von Bündnis 90/ Die Grünen und der CDU**

**Beratungsfolge:**

<u>Gremium :</u>	<u>Datum:</u>	<u>Status:</u>	<u>Zuständigkeit:</u>
MobilA	30.09.2021	Ö	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Fraktionen von Bündnis 90 / Die Grünen und CDU beantragen, die Tagesordnung des Mobilitätsausschuss am 17.09.2021 um den Punkt

**Radverkehrsplanung am Straßenzug Dickswall – Essener Straße**

zu erweitern. Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes die bisherigen Planungen zur Führung des Radverkehrs nach den Kanalumbauarbeiten vorzustellen und mit dem Ausschuss zu erörtern, inwieweit Verbesserungen für den Radverkehr auf dem Straßenzug Dickswall – Essener Straße bis zur Kreuzung B1 durchgeführt werden können.

**Begründung:**

Der neue Schutzstreifen am Dickswall, der im Zuge der Kanalumbauarbeiten zwischen Gracht und Kämpchenstraße stadteinwärts geschaffen wurde, sorgte in der Bürgerschaft für Diskussionen. Bei einer Ortsbegehung stellten Mitglieder der Fraktionen von Bündnis 90 / Die Grünen und der CDU fest, dass der Schutzstreifen mit einer nutzbaren asphaltierten Fläche von knapp 1,10 m recht schmal ist, um Radfahrenden eine sichere Benutzung zu ermöglichen. Zudem befindet sich direkt neben dem

Schutzstreifen der Parkstreifen, so dass kein ausreichender Sicherheitsabstand („Dooring“) zu den parkenden Kfz gegeben ist.

Christina Küsters

Tim Giesbert

Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorsitzender

CDU

Bündnis 90/ Die Grünen

**Anlagen:**